

Euro-Kurs steigt auf 1,36 Dollar

Frankfurt am Main. Die europäische Einheitswährung steigt im Wettbewerb der Nullzins-Notenbanken und der gelddruckenden Konkurrenten Dollar und Yen: Am Freitag legte die Europäische Zentralbank (EZB) den Referenzkurs auf 1,3611 (Donnerstag: 1,3592) US-Dollar fest. Ein Dollar kostete damit 0,7347 (0,7357) Euro. Für einen Euro erhält man (theoretisch) 139,21 (139,06) japanische Yen. Ein steigender Euro-Kurs begünstigt einerseits die Exporteure aus Ländern der schwächeren Währung, senkt im Euro-Raum aber gleichzeitig die Importpreise.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/211400.euro-kurs-steigt-auf-1-36-dollar.html>